



Gastland an der Feinmesse 2019

Fiesta Latina

Mexiko präsentiert sich 2019 erstmals als Gastland an der Basler Feinmesse und zeigt ein farbenprächtiges Kaleidoskop verschiedener Facetten, die sich zu einem wahren Fest der Sinne vereinen: Eine erlebnisreiche FIESTA LATINA.

Landestypische Produkte, folkloristische Tänze, traditionelle Kostüme, repräsentative Gerichte der mexikanischen Gastronomie mit kulinarischen Zutaten, farbenfrohe Girlanden aus kunstvoll gestanztem Seidenpapier ...

All dies und noch viel mehr an Produkten der Mode, des Kunsthandwerks und der Touristik wird in der diesjährigen Auflage der Feinmesse im Rahmen des Lateinamerika Pavillons präsentiert

Mexiko - Land der Superlative

Mexiko ist die Wiege grosser Zivilisationen. Die Pracht seiner natürlichen Reichtümer und seines kulturellen Erbes stellt der Welt eine Nation mit einem Profil von bemerkenswerten Konturen vor. Es ist ein Land, das sich durch die Verschmelzung verschiedener Kulturen auszeichnet: indigene, europäische und afrokaribische Kulturen. Aus dieser Vielfalt entstand

eine grundfeste und unverwechselbare nationale Identität, welche das mexikanische Volk mit grossem Stolz erfüllt.

2. November - Tag der Toten

Der Tag der Toten ist eines der wichtigsten Feiertage im mexikanischen Kalender. Dieses Brauchtum ist von einer Explosion an Farben und einer unaufhaltbaren Ausgelassenheit geprägt. Die mexikanischen Feierlichkeiten zum Tag der Toten wurde im Jahr 2008 in die Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen.

An der diesjährigen Feinmesse werden wir dieses Volksfest ausgiebig feiern und geniessen können.

In Mexiko beginnen die Festlichkeiten der Toten in der Regel am 31. Oktober und enden am 2. November, obwohl sie an manchen Orten bereits am 28. Oktober gefeiert werden. Während dieser Zeit herrscht auf den Strassen, Plätzen und Friedhöfen Tag und Nacht Hektik und Ausgelassenheit, wobei Familien und Einzelpersonen mit Musik, Altären und Gaben ihrer Verstorbenen gedenken. Wie auch bei anderen kulturellen Veranstaltungen entwickelte sich die mit dem Tag der Toten verbundene Tradition ebenfalls weiter. In den letzten Jahren sind Umzüge und Prozessionen beliebt geworden, bei der sich Menschen als Skelette und "Catrinas" verkleiden oder einfach nur ihre Gesichter kunstvoll bemalen.

Arequipa | Perú - En el reino de los cóndores

Peru wurde im Jahr 2018 mit grossem Erfolg als erstes Gastland in der Geschichte der Feinmesse vorgestellt. Dieses Jahr wird dem in nichts nachstehen: Die Region Arequipa, das Reich der Kondore, präsentiert sich im Lateinamerika Pavillon.

In der Arequipa-Provinz Caylloma liegt das Colca Tal, der zweittiefste Canyon der Welt. Hier befindet sich auch einer der wenigen Aussichtsorte, wo man aus nächster Nähe Kondore im Flug beobachten kann, so dass man das Gefühl hat, sie mit den Händen berühren zu können. Der Geopark „Colca Tal und Andagua Vulkane“, der inzwischen von der UNESCO zum Weltgeopark erklärt wurde, wird multimedial auf der Messe präsentiert.

Arequipa – Die Weisse Stadt

Arequipa wird die weisse Stadt benannt, nach der Farbe der Steinblöcke aus vulkanischer Lava, die zum Bau der Gebäude im historischen Stadtzentrum dienten. Die zweitgrösste Stadt Perus hat als Tourismusdestination viel zu bieten und ist für ihre vielfältige Gastronomie bekannt.

Im Laufe der Jahrzehnte wurde sie in den traditionellen Restaurants der Stadt, den typischen „Picanterias“ verfeinert bis sie die Auserlesenheit, die sie heute auszeichnet, erreichte.

Sie offenbart sich in der köstlichen Sosse Ocopa, die aus Erdnuss, scharfem gelben Paprika (aji amarillo) und dem aromatischen Gewürz Huacatay besteht, im raffinierten Rocoto Relleno, gekrönt mit gewürztem und geschmolzenem Käse oder in der saftigen Chupe de Camarones, einer köstlichen Suppe mit Flusskrebsen und Meeresfrüchten.

Organisiert wird der LATEINAMERIKA PAVILLON von unserem Partner Peru-Vision
(www.peru-vision.com)

Peru-Vision Schweiz

Spalenvorstadt 41

CH-4051 Basel

e-mail: info@peru-vision.com